

Baustelle Demokratie. 100 Jahre Novemberrevolution Braunschweig

Spaziergang „Auf den Spuren der Revolution...“

8 Stationen: Stadtpaziergang „Auf den Spuren der Revolution...“

Die Novemberrevolution war kein Spaziergang. Es war mühsam, anstrengend, gefährlich, spannend, spontan, fundiert, erfolgreich, kurz: eine neue Welt, eine neue Gesellschaft, ein unbekanntes Leben...

Bevor es soweit war, dass am 8. November 1918 in Braunschweig der Krieg endlich beendet wurde, der Adel ins Exil geschickt wurde, die Revolution endlich begann, waren viele Vorbereitungen zu treffen, über viele Jahre. Vor allem musste immer wieder miteinander gesprochen werden, es gab viel zu planen, immerhin eine Demokratie, eine Republik, ob nun Räte oder Parlament, jedenfalls viele Diskussionen wurden geführt.

Das war nicht immer ganz einfach und auch nicht immer ganz ungefährlich. Es war Krieg! Auf andere Gedanken, als die für den „Burgfrieden“, stand Hochverrat: „...ab an die Front Soldat, 1. Reihe...“.

Sonntags ging's in's Grüne, mit Familie, wenigstens etwas frische Luft für die Kinder. Spazierengehen war hoch-angesagt, besonders bei in-die-Zukunft-Schauende, die eine Utopie entwickeln wollten oder zumindest eine Vision einer freien Gesellschaft. Hier konnten auch die Gespräche und Literaturdiskussionen vom Abend zuvor im Jugendheim der freien Jugend oder im Wilhelmsgarten fortgesetzt werden; die Kundgebung in 2 Wochen auf dem Hagenmarkt geplant werden; die neusten Meldungen des Volksfreund verbreitet werden.

Spazierengehen war IN. Daran knüpfen wir an: wir laden ein zum Stadtpaziergang „Auf den Spuren der Revolution...“. Wir beginnen am Alten Bahnhof, auf dem Friedrich-Wilhelm Platz, eine der ersten Stationen der Revolutionäre in der Nacht vom 7. auf den 8. November 1918:

- 1. Alter Bahnhof/Friedrich Wilhelm Platz**
- 2. Hauptpost/Postdirektion**
- 3. Polizei Münzstraße**
- 4. Hagenmarkt / Wilhelmsgarten**
- 5. Ehemalige Landesregierung BS/Heute: Sitz des Landesbeauftragten**
- 6. Steinwegquerung / Café Lück**
- 7. Residenzschloss**
- 8. Rotes Schloss/Volksfreund**

...mehr, Genaueres gibt es demnächst; ab September kann der Spaziergang gebucht werden, beim DGB Büro in Braunschweig, Termine werden bekannt gegeben, in der Regel Freitagnachmittag, aus Tradition, der 8. November 1918 war ein Freitag.